

dem Wissen über einen Zaubertrick aus der Lesestunde.

5 Fazit

Lesen zu können ist magisch! Denn dadurch können wir in eine andere Welt eintauchen oder uns neues Wissen aneignen. Damit dies aber gelingt, muss die Magie, die vom Lesen ausgeht, gerade bei lesechwachen Kindern immer wieder neu entfacht werden. Mit der Unterrichtseinheit „Lesen üben mit Magie“ gelingt es, dass alle Kinder Freude am Lesen haben, ihre Lesekompetenzen ausbauen und sich nahezu unbemerkt auch noch ihr Selbstbewusstsein steigert.



Kreative Wege zur Sprachförderung: Ein musikalischer Aktionstag mit „Quatsch mit Soße“

Fabian Schwab

Sprachliche Förderziele: Aufbau und Erweiterung des Wortschatzes (Elaboration auf Lemma- und Lexem-Ebene; Steigerung der Abrufgeschwindigkeit); Comprehension Monitoring (Förderung des aktiven Abgleichs mit dem Weltwissen)
Altersstufe: Jahrgangsstufen 1–4

1 Einleitung

Ziel dieses Projektes war die Durchführung eines Aktionstags Musik in allen Diagnose- und Förderklassen (DFK) eines Sonderpädagogischen Förderzentrums (SFZ). Die engen Zusammenhänge zwischen Sprache und Musik in ihrer Struktur und Verarbeitung legen einen Einsatz von Musik in der Sprachförderung nahe. Außerdem belegen diverse Studien Transfereffekte von Musikförderung in den verschiedenen Bereichen der Sprache (Sallat, 2017). Es gibt vielfältige Ansatzpunkte und Förderbereiche, die mit Musik unterstützt werden können. Musik bringt einen hohen Motivations- und Aufforderungscharakter mit sich, der nicht vernachlässigt werden darf.

Denn einen Zaubertrick zu beherrschen ist für Kinder etwas ganz Besonderes. Zum Abschluss der Sequenz bietet sich daher eine Zaubershow für andere Klassen an. Für meine Schüler:innen war dies jedes Mal ein besonderes Highlight. Und neben all dem neuen Wissen haben wir ganz nebenbei – mit viel Freude und Elan – das Lesen und die Anwendung der Lesestrategien geübt.

Literatur

Badel, I. (2009). Vermittlung von Lesestrategien im Unterricht. In F. Hellmich & S. Wernke (Hrsg.), *Lernstrategien im Grundschulalter – Konzepte, Befunde und praktische Implikationen* (S. 146–159). Stuttgart: W. Kohlhammer GmbH.

Fleischmann, E. (2020). *Lesen üben mit Magie. Differenzierte und sprachensible Leseinheiten mit einfachen Zaubertricks*. Hamburg: Persen Verlag.

Zur Autorin

Elisabeth Fleischmann ist gerade in Elternzeit. Sie arbeitet als Studienrätin im Förderschuldienst am Sonderpädagogischen Förderzentrum/Willmannschule Amberg. Ihr Schwerpunkt ist Sprachheilpädagogik.

Korrespondenzadresse

Elisabeth.Fleischmann@schule.bayern.de

Gerade in der Sprachtherapie bedarf es häufiger Wiederholung, um Inhalte zu festigen (Sallat, 2020).

Das Ziel war, innerhalb eines Tages ein Lied zu erarbeiten und sich die Ergebnisse als Schulgemeinschaft am Ende dieses Tages zu präsentieren.

Dabei sollten auch die angesprochenen sprachheilpädagogischen Potenziale des Faches Musik durch spezifische Materialien genutzt werden, um somit die Sprachentwicklung aller Schüler:innen zu unterstützen.

Durch die kreative Verbindung von Musik und sprachheilpädagogischer Förderung eröffneten sich den Lehrkräften und Lernenden neue Möglichkeiten zur gemeinsamen Entwicklung und zum Lernen in einer vielfältigen Umgebung.

Dieser Artikel beleuchtet die Grundideen hinter einem Aktionstag Musik (Kapitel 2), stellt die dazugehörigen Materialien für den Aktionstag zum Lied „Quatsch mit Soße“ vor (Kapitel 3), beschreibt dessen Ablauf (Kapitel 4) und endet mit einer Reflexion (Kapitel 5).

2 Vorbereitung des Aktionstags Musik

2.1 Vorbereitung

Die Organisation des Aktionstages wurde vom Fachbereich Musik übernommen. Die Materialien wurden gemeinsam erstellt und anschließend dem Kollegium drei Wochen vor dem Aktionstag präsentiert. Dabei wurden die verschiedenen Fördermöglichkeiten und deren theoretische Fundierung geklärt. Außerdem wurden verschiedene Möglichkeiten zur Liedführung präsentiert. Das Material lag zur Ansicht im Lehrer:innenzimmer bereit und war über ein Padlet verfügbar. Somit konnten die Kolleg:innen sich das Material anschauen und das für ihre Klasse passende Material herunterladen und erstellen.

2.2 Liedauswahl und sprachliche Potenziale

Leider liegt bei vielen Lehrkräften die Hemmschwelle zum Einstudieren gesungener Lieder noch wesentlich höher als beim Sprechgesang. Um alle Lehrkräfte